

DIE 1STE COMPAGNIE

hat ihr 5. Abendvergnügen Freitag, den 15. Febr. 1839, veranstaltet. Billets für Gäste giebt Herr Hertwig, Petersstraße Nr. 73, aus.

Heute, den 12. Febr., Maskenball im Hôtel de Pologne.

Verlaufen hat sich am letzten Sonntage Abends ein kleiner dachsirtiger Pinschehund mit messinginem Halsbände. Man bittet, ihn gegen gute Belohnung im Sporergäßchen Nr. 87, 3. Etage, zurückzubringen.

Abhanden gekommen ist ein kleiner junger Hund, weiß mit braunem Behänge und brauner Abzeichnung, langhaarig. Wer denselben an sich genommen hat, wird gebeten, ihn gegen eine Belohnung an den Hausmann in Nr. 612 Ecke der Grimma'schen Gasse und des alten Neumarktes abzugeben.

Heute wird's fidel beim Mummenschanz.

Fräulein L. E. gratuliren zu ihrem heutigen Wiegendefte herzlich
F. S. & A. G.

* Auf das mir von Demoiselle O. Nachgesagte sehe ich mich veranlaßt zu erwiedern, daß dieses nichts als Unwahrheit ist. Man sucht zwar Niemanden hinter der Thüre, wenn man zuvor nicht selbst da war. Erfahre ich das Geringste wieder, so werde ich schon Schutz suchen und gewiß finden. Böse Mäuler sind dem Herrn ein Grauel W....r.

Allen denen, die mir freundlich gesinnt waren und von welchen persönlich Abschied zu nehmen, mich meine plötzliche Abreise hindert, rufe ich bei meiner Entfernung von hier nach Danzig auf diesem Wege ein herzlichliches Lebewohl zu.
L. Keller.

Als Neuvermählte empfehlen sich
Leipzig, den 10. Februar 1839.

Hermann Böttcher.
Josephine Böttcher, geb. Klippi.

Todesanzeige.

Heute starb nach einem Krankenlager von sieben Wochen mein geliebter Mann, der D. med. Carl Georg Christ. Hartlaub, im 43. Lebensjahre, welches ich seinen auswärtigen Freunden und Bekannten mit tiefbetrübttem Herzen anzeige.
Braunschweig, den 5. Febr. 1836.

Caroline Hartlaub.

Schmerzhaft, aber schnell endete am 7. Febr. d. J. Frau Marie Christiane verw. Zehrer in Folge der durch einen unglücklichen Fall von der Leiter herbeigeführten Kopfverletzungen ihr friedlich ruhiges Leben. Sanft ruhe die irdische Hülle in stiller Gruft! Dieß Verwandten und Freunden zur schuldigen Anzeige
von den Hinterlassenen.
Leipzig, am 8. Febr. 1839.

Am 9. d. M. verschied zu Bamberg Frau Minna Schneemann, geb. Becker aus Leipzig, was ihren Verwandten und Freunden in Sachsen hierdurch die Hinterlassenen im tiefsten Schmerze anzeigen.

Thorzettel vom 11. Februar.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nachmittags-Eilpost: Dr. Rsm. Strothoff, v. Bremen, im Hotel de Russie.

Auf der Dresdener Dilligence: Dr. Ette, Thierarzt und Scharfsechter, v. Weissen, im bl. Rosse.

Die Frankfurter Fahr. Post.

Palle'sches Thor.

Dr. Rsm. Berncken, v. Bremen, im D. de Russie. Dr. Rsm. Reichenheim, v. Magdeburg, in St. Hamburg. Drn. Heut. v. Hausen, v. Stedingk, v. Roos u. Graf v. Finkenstein, v. Schmiedeberg, im D. de Baviere.

Auf der Berliner ord. Post: Dem. Klingelhofen, Puzm., von hier, v. Berlin zurück, Dr. Schiffherr Grundig, v. Pirra, unbekannt.

Auf der Halberstädter Eilpost, 16 Uhr: Dr. Rsm. Poydenreich, v. hier, v. Halberstadt zur., Dr. Pölgreif. Haberlang, v. Bremen, im Hotel de Russie.

Kanstädter Thor.

Auf der Frankfurter Eilpost, um 5 Uhr: Drn. Rsm. Schomburgk und von Haugl, v. hier, v. London u. Neapel zurück. Drn. Farrer und Arkwright, v. London, im Hotel de Baviere.

Drn. Pölgreif. Kobrahm und Schulze, von Magdeburg, im Hotel de Russie u. im Kranich.

Der Frankfurter Packwagen, um 1 Uhr.

Petersthör.

Dr. Triebe, v. hier, v. Alkenburg zurück.

Hospitalthör.

Dr. Pachter Pohl, v. Lautendorf, im Gute.

Auf der Chemnitzer Journallere, um 6 Uhr: Dr. Gutsbef. Kauschenbach, v. Schreiß, in der Edge.

Auf der Nürnbergiger Dilligence, um 6 Uhr: Dr. Rsm. Purche, v. Grimmschau, unbekannt.

Dr. Rsm. Miell, v. Bremen, im Hotel de Russie.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Die Dresdener Nacht-Eilpost.

Auf der Eilenburger Dilligence: Dr. Stud. Läsche, v. hier.

Kanstädter Thor.

Auf der Merseburger Post, 10 Uhr: Dr. Assessor v. Gund. v. Merse-

burg, unbek., Drn. Kauf. Ambron, Fuchg u. Zimmermann, von Schmalkalden, Drn. Rsm. Fuchs u. Gebr. Fuchs, v. Brotterode, und Drn. Rsm. Hellmann u. Greif, v. Ruhla, pass. durch.

Petersthör.

Dr. Rsm. Schlunzig, v. Gera, pass. durch.

Hospitalthör.

Auf der Grimma'schen Journallere: Dr. Rsm. Bahndorf, v. Grimma, unbekannt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Palle'sches Thor.

Dr. Rsm. Hornung, v. Frankenhäusen, im Hotel de Baviere.

Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Dr. Rsm. Schlumberger, v. Frankfurt a. d. O., u. Dr. Heut. Boudon, v. Petersburg, pass. durch.

Kanstädter Thor.

Dr. Def. Eiß, v. Mittelhausen, in der Laute.

Petersthör.

Dr. Schausp. Wüde, v. Berlin, unbekannt.

Hospitalthör.

Drn. Rsm. Mühlhäuser, Hirschfeld, Heilbrunn, Flachfeld, Weidertshamer, Kohlmann, Verolzheimer, Becker u. Adelsack, v. Jürth, pass. durch. Auf der Prager Eilpost, um 1 Uhr: Drn. Rsm. Weber u. Schiefer, v. Aschopau u. Chemnitz, passiren durch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Palle'sches Thor.

Dr. Baron v. Gadschdt, v. Deeresheim, im Hotel de Baviere.

Kanstädter Thor.

Die Frankfurter Eilpost, 14 Uhr.

Dr. Reg.-Rath Eitz, v. Coblenz, u. Dr. Rsm. Mentzell, v. Wzburg, passiren durch.

Petersthör.

Auf der Koburger Dilligence, 14 Uhr: Dr. Gerber Rudolph, v. Gera, bei Schlegel, Dem. Duell, v. Zeitz, bei Harleben, Dr. Optm. Schiel, v. Wien, unbekannt.

Bahnhof.

Dr. Heut. v. Rosko, Dr. Kellerwirth Thämmer u. Dr. Gerber Röder, v. Wuzen, unbek., Dr. Pölgreif. Hirsch, v. Greiß, in Flecks Hause.

Dr. Gutsbef. Neustatt, v. Terpig, im schw. Rosse. Dr. Gutsbef. Sonder, v. Dahnitz, u. Dr. Def. Heinrich, v. Kleinweßlich, unbek.

Druck und Verlag von E. Pölg.